



# Katholischer Gemeindeverband in Bremen

---

## **Datenschutzhinweise nach §§ 15 ff. KDG**

Das Bistum Osnabrück hat sich gemäß § 6 Abs. 1 lit. a) KDG i.V.m. § 5 der Achtundzwanzigsten Verordnung zum Schutz vor Neuinfektionen mit dem Coronavirus SARS-CoV-2 (Bremer Corona Verordnung) dazu selbstverpflichtet, vorbeugende Maßnahmen gegen die Weiterverbreitung des Coronavirus zu installieren. Dazu gehört die Erfassung der Teilnehmer\*innen von Gottesdiensten und anlassbezogenen Feiern (z. B. Taufen, Hochzeiten, Beerdigungen u. ä.), um Sie im Falle einer Infektion durch uns oder durch das Gesundheitsamt zu informieren. Ferner können wir Rahmen des Zutritts zu den jeweiligen Gebäuden oder Räumlichkeiten ebenfalls Kontaktdaten nach § 6 der Achtundzwanzigsten Verordnung zum Schutz vor Neuinfektionen mit dem Coronavirus SARS-CoV-2 (Bremer Corona Verordnung) erheben.

### **Verantwortlicher:**

Für die Datenerhebung und Verarbeitung ist zuständig:

Katholischer Gemeindeverband in Bremen  
Anschrift: Hohe Str. 8/9  
Ort: 28195 Bremen  
E-Mail-Adresse: [info@kirchenamt-bremen.de](mailto:info@kirchenamt-bremen.de)

Die Katholische Gemeindeverband in Bremen ist eine Körperschaft des öffentlichen Rechts. Sie wird vertreten durch die Verbandsvertretung (Kontakt über obenstehende Angaben).

### **Verpflichtende Angaben:**

Nach § 6 Abs. 1 der Achtundzwanzigsten Verordnung zum Schutz vor Neuinfektionen mit dem Coronavirus SARS-CoV-2 (Bremer Corona Verordnung) ist die verantwortliche Person einer Einrichtung, eines Betriebes oder einer Veranstaltung verpflichtet, zumindest den Namen und die zugehörige Telefonnummer oder E-Mail-Adresse sowie den Zeitpunkt des Betretens und Verlassens je einer Vertreterin oder eines Vertreters der anwesenden Personen aus einem Haushalt zu erheben.

Nach § 6 Abs. 2 der Achtundzwanzigsten Verordnung zum Schutz vor Neuinfektionen mit dem Coronavirus SARS-CoV-2 (Bremer Corona Verordnung) werden die Kontaktdaten für die Dauer von vier Wochen nach dem Ende des jeweiligen Ereignisses aufbewahrt, damit eine etwaige Infektionskette nachvollzogen werden kann. Die Dokumentation wird dem zuständigen Gesundheitsamt auf Verlangen vorgelegt. Es wird gewährleistet, dass unbefugte Dritte von den erhobenen Kontaktdaten keine Kenntnis erlangen. Die Kontaktdaten werden spätestens einen Monat nach dem Ende des jeweiligen Ereignisses gelöscht.

Ebenfalls kann die Verarbeitung der genannten Daten auf die Wahrung der berechtigten Interessen des Verantwortlichen oder eines Dritten gemäß § 6 Abs. 1 lit. g) KDG gestützt werden. Das Interesse des Verantwortlichen ist es, zu gewährleisten, dass Gottesdienste und anlassbezogene Feiern weiterhin stattfinden können.

### **Datenempfänger:**

Wir übermitteln Ihre Daten nur an das Gesundheitsamt, sofern eine Übermittlung an das Gesundheitsamt notwendig ist. Diese Maßnahme ist zu Ihrem eigenen Schutz.

Ihre Daten können von uns zudem an externe Dienstleister (z. B. IT-Dienstleister, Aktenvernichter) weitergegeben werden, welche uns bei der Datenverarbeitung im Rahmen einer Auftragsverarbeitung streng weisungsgebunden unterstützen.

Eine Datenverarbeitung außerhalb der EU bzw. des EWR findet nicht statt.

### **Kontaktdaten des örtlich Beauftragten für den Datenschutz:**

Herr Philipp Wachhorst  
pco GmbH & Co. KG  
Hafenstraße 11  
49090 Osnabrück  
E-Mail: [datenschutz@bistum-osnabrueck.de](mailto:datenschutz@bistum-osnabrueck.de)  
Tel.: +49 541 605 1501

### **Rechte der betroffenen Person:**

Betroffene Personen haben das Recht auf Auskunft seitens des Verantwortlichen über die sie betreffenden personenbezogenen Daten sowie auf Berichtigung unrichtiger Daten oder auf Löschung, sofern einer der in § 19 KDG genannten Gründe vorliegt, z.B. wenn die Daten für die verfolgten Zwecke nicht mehr benötigt werden. Es besteht zudem das Recht auf Einschränkung der Verarbeitung, wenn eine der in § 20 KDG genannten Voraussetzungen vorliegt und in den Fällen des § 22 KDG das Recht auf Datenübertragbarkeit. Werden Daten auf Grundlage von § 6 Abs. 1 lit. b), f) oder g) KDG erhoben, steht der betroffenen Person das Recht zu, aus Gründen, die sich aus ihrer besonderen Situation ergeben, jederzeit gegen die Verarbeitung Widerspruch einzulegen. Wir verarbeiten die personenbezogenen Daten dann nicht mehr, es sei denn, es liegen nachweisbar zwingende schutzwürdige Gründe für die Verarbeitung vor, die die Interessen, Rechte und Freiheiten der betroffenen Person überwiegen, oder die Verarbeitung dient der Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen.

### **Beschwerderecht bei einer Aufsichtsbehörde:**

Jede betroffene Person hat das Recht auf Beschwerde bei einer Aufsichtsbehörde, wenn sie der Ansicht ist, dass die Verarbeitung der sie betreffenden Daten gegen datenschutzrechtliche Bestimmungen verstößt. Das Beschwerderecht kann insbesondere bei einer Aufsichtsbehörde in dem Mitgliedstaat des Aufenthaltsorts der betroffenen Person oder des Orts des mutmaßlichen Verstoßes geltend gemacht werden. Die Kontaktdaten der für uns zuständigen Datenschutzaufsichtsbehörde lauten:

Katholische Datenschutzaufsicht Nord

-der Diözesandatenschutzbeauftragte des Erzbistums Hamburg, der Bistümer Hildesheim und Osnabrück und des Bischöflich Münsterschen Offizialats in Vechta i.O.-

Telefon: 0421 330056-12

E-Mail: [info@kdsa-nord.de](mailto:info@kdsa-nord.de)

Adresse: Unser Lieben Frauen Kirchhof 20, 28195 Bremen